**PRESSEMITTEILUNG I Langfassung I 3.130 Zeichen**

Jennifer Jones bei Deutschlandkonferenz der Rotaracter im
Bodensee Forum

Rotary-Weltpräsidentin kommt nach Konstanz

**Konstanz, 01.02.2023 – Die Präsidentin von Rotary International, Jennifer Jones, wird Deutschland am 11. März einen Besuch abstatten. Anlass ist die Rotaract Deutschlandkonferenz (DeuKo), die vom 10. bis 12. März in Konstanz am Bodensee stattfindet. Rotaract ist Teil von Rotary. Fast 200 Rotaract Clubs gibt es in Deutschland, in denen sich 3700 junge Erwachsene für das Gemeinwohl engagieren. Die „DeuKo“ ist die Jahresversammlung von Rotaract Deutschland. Jennifer Jones ist die erste Frau im Amt des Rotary-Weltpräsidenten und der Konstanz Besuch wird ihr einziger Deutschland-Termin während ihres Amtsjahrs sein. Sie zeigt damit, dass sie Rotaract innerhalb von Rotary einen hohen Stellenwert beimisst.** [**www.deuko.rotaract.de**](http://www.deuko.rotaract.de)

Organisiert wird das mit 1.000 Teilnehmenden größte Rotaract-Event Europas von den Mitgliedern des Rotaract Clubs Konstanz-Kreuzlingen und seinem diesjährigen Präsidenten Jannik Mittelstaedt. Bei der Tagung werden vorbildliche aktuelle Rotaract-Sozialprojekte prämiert und es wird die bundesweite Sozialaktion aller deutschen Rotaract Clubs beschlossen. Die Gremien werden neu gewählt und Workshops zur Unterstützung der Clubs durchgeführt.

Die Zusage der vielgefragten Rotary-Weltpräsidentin Jennifer Jones zur DeuKo ist eine kleine Sensation. Im Orga-Team herrscht Vorfreude: „Jennifer ist eine inspirierende Persönlichkeit mit fantastischer Präsenz. Wir sind von ihrer Zusage überwältigt und werden ihr einen tollen Empfang bereiten“, kündigt Hanna-Laura Grotepass, Vorsitzende von Rotaract Deutschland, an.

In Konstanz ist Rotaract für regelmäßige Sozialaktionen bekannt, zum Beispiel für das Adventskino für benachteiligte Kinder oder die Kauf-Eins-Mehr-Aktionen im Edeka Center zugunsten der Konstanzer Tafel. Auch beim KidsCamp, einem kostenlosen Ferienlager für benachteiligte Kinder, ist der Club jedes Jahr engagiert. Die Organisation der DeuKo ist für einen Club mit einem Dutzend aktiver Mitglieder eine Herausforderung, doch Unterstützung kommt aus vielen Richtungen. Organisatorisch ist das Rotaract Deutschland Komitee mit an Bord, finanziell wird die DeuKo von zahlreichen Rotary Clubs der Region unterstützt.

Als zentrale Location haben sich die Organisatoren das Bodenseeforum Konstanz ausgesucht, das laut Präsident Jannik Mittelstaedt „wegen seiner Modularität ideal geeignet ist für solch eine komplexe Veranstaltung“. Zudem wird am Vorabend der DeuKo eine Willkommensfeier auf einem BSB-Schiff stattfinden.

Dass sich mit Jennifer Jones die Rotary Weltpräsidentin zur DeuKo angekündigt hat, ist vor allem zwei Unterstützern zu verdanken: Holger Knaack, der vor zwei Jahren der erste deutsche Rotary International Präsident war, und Jan Mittelstaedt – Vater von Jannik und ehemaliger Distrikt Governor bei Rotary. Beide waren kürzlich im Rahmen des weltweiten Trainings für zukünftige Rotary-Führungskräfte in Orlando und konnten erfolgreich Überzeugungsarbeit leisten. Auch der Konstanzer Oberbürgermeister Uli Burchardt, selber Rotarier, freut sich auf den prominenten Besuch: „Die erste Rotary Weltpräsidentin in Konstanz begrüßen zu dürfen, ist etwas ganz Besonderes. Wir kümmern uns natürlich bereits jetzt um gutes Wetter, damit sich Konstanz im besten Licht präsentiert.“

Mehr Infos zur DeuKo gibt es unter [www.deuko.rotaract.de](http://www.deuko.rotaract.de)

Abdruck frei.

**Bildunterschriften**

Bild 1: Eine Sensation: Jennifer Jones, Präsidentin von Rotary International 2022/2023 kommt zur Deutschlandkonferenz der Rotaracter

Bild 2: Team DeuKo: Das Bild zeigt die lokale Orgagruppe des 25-köpfigen DeuKo-Organisationsteams. Ganz Rechts der lokale Orga-Leiter Jannik Mittelstaedt, Präsident des Rotaract Clubs Konstanz-Kreuzlingen

**Infobox „Rotary und Rotaract“ (480 Zeichen)**

Rotaracter werden auch als „junge Rotarier“ bezeichnet und sind innerhalb der Organisation den Rotariern gleichgestellt. Bei Rotary handelt es sich um eine Gemeinschaft von Frauen und Männern mit demselben Wertesystem. Ziel ist die Pflege der Freundschaft, die Erweiterung des eigenen Horizonts und das Helfen, weshalb Rotary auch als „Serviceclub“ bezeichnet wird. Rotary und Rotaract Clubs auf der ganzen Welt verfolgen mit ihren 1,4 Millionen Mitgliedern das Ziel, Gutes zu tun.

**Infobox „Was Rotary tut“ (730 Zeichen)**

Bekanntestes Rotary-Projekt ist die Initiative zur Ausrottung der Kinderlähmung (Polio), die Ende der 1970er Jahre von Rotary gestartet wurde und zu der sich ab 1988 die Weltgesundheitsorganisation WHO und weitere Partner gesellten. Heute ist Polio zu 99,9 Prozent zurückgedrängt und zwei von drei Wildpolio-Stämmen sind bereits ausgerottet. Rotary hat angekündigt, am Ball zu bleiben, bis das Wildpolio-Virus vollständig von der Erde verschwunden ist. Neben dem Polio-Projekt ist Rotary die größte ehrenamtliche Jugendaustausch-Organisation der Welt und verfolgt damit das Ziel der Völkerverständigung und damit der Friedensförderung. Auch auf regionaler und lokaler Ebene ist Rotary mit seinen Clubs in zahllosen Projekten aktiv.

Die Anfänge von Rotary gehen auf das Jahr 1905 zurück. Damals initiierte der US-amerikanische Anwalt Paul Harris in Chicago das erste Treffen von vier Geschäftsleuten zur Überwindung der großstädtischen Anonymität. Der Name Rotary ergab sich aus der Praxis, die Treffen rotierend in den Geschäftsräumen der Mitglieder stattfinden zu lassen. Heute ist Rotary eine weltweite Bewegung von 1,4 Millionen Menschen aus allen Berufszweigen, die sich ehrenamtlich in Hilfsprojekten für die Gesellschaft einsetzen. [www.rotary.org/de/about-rotary](http://www.rotary.org/de/about-rotary)

**Ansprechpartner Medien**: Jan Mittelstaedt, Rotary Club Konstanz-Mainau,
Tel. +49 7531 189550, mittelstaedt@lgm.info